



stehender Anklage besetzte überfüllte St. Die Sonne  
...  
Otto Sonne.

### Kirchenkonzert in der St. Johanneskirche.

Zum besten der Dispositionierung des Frauenvereins für  
...  
die Orgelbegleitung machte sich Herr Seebitz bereit.

### Stadt-Theater. 3. Dezember.

„Fra Diavolo“.

Komische Oper in 3 Akten von D. F. E. Aubler.  
Daniel Francoski Ciprill Aubler, der vorwiegend  
...  
die Orgelbegleitung machte sich Herr Seebitz bereit.

der musikalischen Sicherheit sowohl, wie auch namentlich in dem  
...  
Otto Sonne.

### Theater. 3. Dezember.

„Streber & Komp.“

Komödie in 4 Akten von Adam Müller-Guttenbrunn.  
Adam Müller-Guttenbrunn ist auf den Brettern, die die Welt  
...  
Otto Sonne.

### Aus dem Feiertage.

(Für die Gesellschaften unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion  
...  
Otto Sonne.

### Unsere Gedächtnisblätter.

Sehr geehrter Herr Redakteur! Gestatten Sie mir, einem  
...  
H. T.

### Aus dem Gesellschaftsberichter.

Unser Gedächtnisblätter für Musik und Theater, das  
...  
H. T.

### Kirchliche Anzeigen.

Daselbst: Mittwoch abends 7 Uhr Abendgottesdienst, 8 Uhr  
...  
H. T.

### Die Tabakraucher gesundheitsförderlich?

Unsern Tabakraucher nicht allein, sondern auch dem gesunden  
...  
H. T.

### Die Tabakraucher gesundheitsförderlich?

Unsern Tabakraucher nicht allein, sondern auch dem gesunden  
...  
H. T.

### Die Tabakraucher gesundheitsförderlich?

Unsern Tabakraucher nicht allein, sondern auch dem gesunden  
...  
H. T.



**Bedeutender Eingang von Neuheiten**  
**Braut-Seide, Blusen-Seide, Blusen-Sammete.**  
**Seidenhaus Georg Schwarzenberger,**

Gr. Steinstrasse 88. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



**Bruno Heydrichs Conservatorium für Musik und Theater**

**I. Hallesches Conservatorium**  
 Poststr. 21. — Eigener Saal u. Uebungsstätte. — Poststr. 21.

- Die Schule hat den Zweck, die Tonkunst in höchstem, künstlerischem Sinne zu pflegen und zwar:
1. **Tonkünstler** auszubilden, insbesondere **Opern-, Konzert-, u. Oratorien-Sänger**, sowie **Komponisten, Dirigenten, Instrumentalisten, Musiklehrer**, und sie mit allgemeiner musikalischer Bildung neben der Fachbildung auszustatten;
  2. **Freunde der Tonkunst** (Dilettanten) in das Kunstverständnis einzuführen und sie zu kunstwürdiger Beherrschung einzelner Zweige der Tonkunst anzuleiten;
  2. **der Jugend**, falls sie eine berufliche Ausbildung anstrebt, eine gelingende praktische und theoretische Grundlage zu geben, oder die Tonkunst insofern zu lehren, als sie ein Teil der allgemeinen Bildung ist.

— Klassen- und Einzel-Unterricht. —  
 Eintritt täglich. — Geschwister Honorarermäßigungen. Prospekte und Satzungen zu beziehen durch das Sekretariat.

**Bruno Heydrich, Direktor und Hauptlehrer,**  
 früher: Mitglied der Hoforchester Dresden und Meiningen.  
 Herzogl. sächs. u. Herzogl. braunschv. Hofopernsänger.  
 Komponist.

Heldentenor d. Stadttheater Köln, Frankfurt a.M., Halle S. usw.  
 Inhaber des Reliefs- und Preiszeugnisses des Königl. Conservatoriums für Musik und Theater in Dresden.

Tourneedirektion — Martin Stein — Berlin.

**Kaisersäle — grosser Saal**

Mittwoch den 13. Dezember, abends 8 Uhr  
 Einmaliger Vortrag in deutscher Sprache von

**Prof. Dr. Otto Nordenskjöld**

Führer der schwedischen Südpolarexpedition:

**„Zwei Jahre im Eise des Südpols“**

mit ca. 100 Lichtbildern nach Originalaufnahmen.

Karten zu 2, 1,50 und 1 Mark in der  
 Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,  
 Alte Promenade 16. — Fernspr. 2120.

**Pr. B. V.**

1) Dienstag, den 12. Dezember 1905, abends 8 1/2 Uhr in den Salons  
 des

**Geselliger (Musik-) Abend.**

Es wird um Vorsehung der Mitgliedsliste beim Eintritt in den Saal  
 gebeten.

2) Stadttheater-Instanzkarten und Karten für das Neue Theater  
 für den 2. Zielabtritt 1905/06 können bis 12. Dezember in dem Hauptre-  
 ceptionsbüro des Herrn Wih. Deising, Gr. Steinstr. (an der Volkshaus) gegen Vor-  
 zeichnung der Mitgliedsliste bestellt werden. **Der Vorstand.**

**Metropol-Hotel Halle a/S.**

Gr. Steinstr. 64. Rudolf Dietrich. Fernruf 850.  
**Wein- u. Bier-Restaurant I. Ranges.**

**Küche à la Dressel-Berlin.**  
 Anstern. — Kavalar. — Hummer.  
 Saisongemüse Spezialgerichte.

**Biere vom Faß:**

Patrizierbier aus der Brauerei Hübnerberg.  
 Leicht Pilsener Bier, I. Hübnerbier, Witten.  
 Lagerbier aus der Kaiserlichen Brauerei.

Engl. Porter. Ale. Dölln. Gosc.

**Restaurant 2 Türme, Geistraße 23.**

Mittwoch den 6. Dezember

**Grosses Schlachtfest.**

wozu ergebenst einladet C. Schöke.

**Bereit gegen Armeemot und Wettefel.**

(Eintritt: Berein.)

**Mitglieder - Versammlung**  
 Donnerstag den 7. Dezember abends 8 Uhr im Saale des Restaurants  
 „zur Tulpe“, Alte Promenade 6.

**Tagesordnung:**

1. Berathung des Geschäftsberichts und der Bilanz für 1904/05. 2. Ent-  
 fassung des Rechnungsführers. 3. Wahl des Vorstandes und des Ber-  
 echnungsberaters. 4. Wahl der Rechnungsprüfer. 5. Genehmigung des Vor-  
 rechnungsberichts für 1905/06.

Um zahlreiches Besuch wird herzlich gebeten. Gäfte sind willkommen.  
**Remons des Vorstandes: Prof. Dr. Loosk.**

**Ähringisch-Sächsischer Gesangs- und Altertums-Verein.**

Monats-Versammlung am Dienstag, 5. Dezember, 8 Uhr abds. im  
 Choral-Vereinssaal „Strampfer“. — 1. Vor- u. Derberger. Ent-  
 fassung der Statuten und des Bismarck-Vertrages. — 2. Vortrag des Herrn  
 Walter em. Dr. Georg Schindler. — 3. Geschäftsberichts. —  
**Der Vorstand.**

Neu eröffnet

**PROMENADEN-CAFÉ**

Neue Promenade 16, Ecke Leipzigerstrasse.

**Ich kaufe grosse Posten**

wollene, halbwollene und baumwollene

**Schlafdecken**

in jeder Preislage, darunter

**150 Stück warme**

**Schlafdecken „Mollig“**

aus schwerem zweiseitigen Doppel-Velour,  
 mit farbigen breiten Kanten,

vollständig breit und lang,  
 das Stück zum Ausnahmepreise

**250**  
 Mk.

Wert bedeutend höher.

**Friedr. Herm. Hönicke**

am Leipziger Turm.

Beim Einkauf von 10 Mk. an ein grösseres Paket  
 Poppenkleiden **gratis.**

**Sanatorium Dr. Bunnemann**

**Ballenstedt a. Harz (Villa Friede)**  
 für Nervenleidende und Erholungsbedürftige. Alle einschlag.  
 Kurmittel, Elektrisches Licht, Zentralheizung, Komfort, Sonnige Waldlage.  
 Sommer und Winter besucht. **Prospekt.**

*H. W. S. G.*

**Stenotypograph. Gesellschaft**  
 an Halle a/S.  
 Dienstag abends 8 1/2 Uhr Sitzung  
 im Nebenraum des Hotel Central  
 Hotel Columbus 6.

**Allgem. Gall. Turnverein**

(Gegr. 1861).  
 Vorsitzender:  
 G. A. Seebach,  
 Berggasse, Neumarkt-  
 straße 7.

**Turnplan:**  
 Mittw. I.: Jugendturnen von 14 bis  
 18 Jahren, Montag und Donnerstag  
 abends 8-10 Uhr;  
 Mittw. II.: Mitglieder von 18 Jahren  
 und darüber, Montag und Donnerstag  
 abends 8-10 Uhr  
 Mittw. V.: Mädchen von 8-14 Jahr.  
 Freitag 8 1/2-5 Uhr  
 in der hies. Schul-Turnhalle in der  
 Drechslerstraße.  
 Mittw. VI.: Frauen von 8-14 Jahr.  
 Sonntag 8-10 Uhr  
 hies. Turnhalle am Hofplatz.  
 Anmeldungen werden entgegenge-  
 nommen in den Turnräumen von den  
 Turnwarten und den Turnleiterinnen.  
 Schriftlich bei dem Vorsitzenden.

**Anwärter Theater.**

Dienstag den 5. Dezember 1905  
 Nebenbühne. Gasttheater: Marie, die  
 Tochter des Prämonstr. Dietrich:  
 Ballett-Direktion:  
 Dessau. Gasttheater: Calcotto.  
 Gasttheater: Der Trompeter  
 von Saffingen.  
 Nebenbühne: Maria Stuart.  
 — Alles Theater: Der Ratten-  
 baron. — Privatier Schalkens: Der  
 Jubiläumstänzer. — Theater  
 am Sonntag: Schalkens: Der  
 Wagnere. Gasttheater: Der Vor-  
 bier von Sevilla.

**Café Roland**

**Täglich Konzert**  
 der beliebten und bekannten  
**Origin.-Wiener-Schrammeln**  
 Ganz neues feineres Programm!  
 Ab Anfang 7 Uhr abends.

**Sing-Akademie.**

Dienstag den 5. Dezember abends  
 6 Uhr Uebung im Saale der Volks-  
 schule.

**Hozart, C-moll-Hesse.**  
 Annahmungen neuer singender Mit-  
 glieder bei dem Königl. Universitäts-  
 Musikdirektor Hrn. Professor R. u. b. k.,  
 Bernburgerstr. 30. Vorm. 10-11 Uhr.

**Schmidt'scher gemischter Chor.**

Jeden Donnerstag von 8 1/2 Uhr  
**Gesangsübungen** im Restaurant „Reis-  
 felder“, Leipzigerstr. 10. Singesänge  
 Damen u. Herren willt. Anmeld. da-  
 bei.

**Stadttheater Halle S.**

Dienstag, den 5. Dezember  
 82. Ab. Post. 2 B. Drament. ältlich:  
**Der Freischütz.**

Oper in 4 Akten von C. M. v. Weber.

**Personen.**  
 Ottocar, 66jähriger Fürst C. Witt  
 Juno, hiesig. Graflicher H. Mann  
 Agathe, seine Tochter. S. Ball u. G.  
 Henschen, eine junge Der-  
 wadine. W. Schreder u. G.  
 Kaiser, erst. Jägerbursche M. Schütz  
 Max, zweit. Jägerbursche G. Berke  
 Samuel, beschworener Jäger M. B. von  
 Ein Gremel. J. M. Brown  
 Kätchen, ein reicher Bauer. G. Köhler  
 Letzte Brautjungfer G. Köhler  
 Zweite Brautjungfer G. Köhler  
 Dritte Brautjungfer M. Köhler  
 Letzte Jäger G. Köhler  
 Zweite Jäger G. Köhler  
 Dritte Jäger G. Köhler  
 Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

**C. W. Trothe.**

Carl. Poststr. 9/10.  
**Operngläser und Feldstecher**  
 von 20x 5 bis 20x 200.  
 Spezialgläser, Goerz, Triebler,  
 Binaucles, Fagus, Pernox, Zeiss  
 Relief, Busch Perlin etc.

**Venes Theater**

Orchestra: E. M. Mauthner.  
 Dienstag den 5. Dezember 1905  
**Leuts Galspiel Strindberg-  
 Ensemble.**  
 Totentanz II. Der Vampir.  
 Mittwoch: Kilometerfresser.

**Walhalla-Theater**

Hr.: Otto Hermann.  
 Anf. 8 Uhr. Sesselfest 7 Uhr.

**Vollständig  
 neuer Elite-Systemplan**  
 mit seinen Hauptattraktionen:

**Saschoffs**  
 Original-Opern-Gesangs- u.  
 Tanz-Ensemble.

**Les Originaux Elgonas,**  
 einstud. durchgeführte opernähnliche  
 Auftritte.

**Remare et Rilay**  
 mit ihrer urkomischen Opernleiter-  
 Antoinette  
 und den anderen mit erst-  
 klassigen Attraktionen.

**Apollo-Theater**

Direktion: Gustav Koller.

**Durchschlagender Erfolg  
 und  
 Nachhalbe auf Nachhalbe**

erzielt das „Deutsch-Amerika-  
 nische Ensemble“ mit den gran-  
 diosen Ausstattungsgehalt:

**Über'n grossen  
 Teich.**

Bestere Bilder mit Gesangs- und  
 Tanz-Attraktionen  
 ferner in 4 Akten von Wolf  
 Schiller.

An Berlin über  
**500 Mal aufgeführt.**

Nebenbei: der brillante  
**Spezialitätenteil.**

„Ihre Erlaubnis aber  
 wird hierdurch behoben  
 durch den Verkauf im Theater-  
 Bureau vom 11-2 und  
 nachmittags 4-6 Uhr im Verein-  
 saal.“